

# 150 Die besten Ärzte

## Deutschlands

Zum Abschluss unserer Serie stellen wir Ihnen weitere Top-Mediziner vor – für eine **OPTIMALE BEHANDLUNG**

**R**und 400.000 Ärzte arbeiten in Deutschland. Sie zählen zu den besten der Welt. Schon in den beiden vorherigen Ausgaben von HÖRZU stellten wir Ihnen 100 Koryphäen ihres Fachgebiets vor. Der letzte Teil nennt 50 Experten etwa für Neurochirurgie, Orthopädie, Frauenheilkunde, Urologie und Zahnheilkunde. ▶


EXKLUSIV

Der große  
**HÖRZU**  
Arzt-Report



Teil 3

### Top-Experten – von Chirurgie bis Zahnheilkunde

#### NEUROCHIRURGIE Gehirn- und Wirbelsäulenerkrankungen, Hirnschrittmacher

Name	Klinik/Praxis	Besondere Leistung
Privatdozent Dr. Hannes Haberl	Charité <b>Berlin</b> , Campus Virchow-Klinikum, Arbeitsbereich Pädiatrische Neurochirurgie	Führte 2007 als Erster in Deutschland eine mikroskopische Operation durch, die es <b>spastisch gelähmten Kindern</b> ermöglicht, besser zu stehen und zu gehen, und andere körperliche Einschränkungen mildert. Den Zugang zur Wirbelsäule verschafft sich der Chirurg dabei über einen nur fünf Zentimeter langen Schnitt.
Professor Volker Sturm	Uniklinik <b>Köln</b> , Zentrum für Neurochirurgie, Klinik für Stereotaxie und Funktionelle Neurochirurgie	An seiner Klinik werden bundesweit die meisten „Hirnschrittmacher“ eingesetzt, etwa bei Patienten mit <b>Parkinson</b> oder Bewegungsstörungen. Sturm führte 1983 eine spezielle, sehr exakte Strahlenbehandlung von Hirnmetastasen ein. Dabei wird der Kopf des Patienten fest mit einem Rahmen verbunden.
Privatdozent Dr. Alireza Gharabaghi 	Klinikum der Universität <b>Tübingen</b> , Neurochirurgie	Er hat in einer Studie gezeigt, wie sich die Behandlungsergebnisse und die Operationssicherheit der tiefen Hirnstimulation verbessern lassen. Bei dieser Methode werden mit einem Hirnschrittmacher beispielsweise die Bewegungsstörungen von <b>Parkinson</b> -Patienten behandelt.
Professor Hubertus M. Mehdorn	Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus <b>Kiel</b> , Klinik für Neurochirurgie	Gründer und Vorsitzender der Familie Mehdorn Stiftung zur Förderung der <b>Neurochirurgischen Forschung</b> und Interkulturellen Kommunikation.
Professor Gabriele Schackert	Technische Universität <b>Dresden</b> , Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie	Die Klinikleiterin und ihre Kollegen führen etwa 2000 Operationen pro Jahr durch – vorwiegend an <b>Gehirn und Rückenmark</b> . Das Team hat auf diesem Gebiet also enorme Erfahrung.
Professor Bernhard Meyer	Technische Universität <b>München</b> , Klinikum rechts der Isar, Klinik für Neurochirurgie	Mehr als 3000 Operationen hat er bereits hinter sich gebracht. Seine Spezialgebiete sind <b>komplexe Tumoren im Gehirn</b> und Operationen an der <b>Wirbelsäule</b> wie etwa <b>Bandscheiben-OPs</b> .
Professor Marcos Tatagiba	Klinikum der Universität <b>Tübingen</b> , Neurochirurgie	Zu seinen Schwerpunkten gehören die chirurgische Behandlung von Patienten mit <b>Tumoren</b> , außerdem <b>Fehlbildungen und Verletzungen des Schädels, des Gehirns, des Rückenmarks und der Nerven</b> . Zudem wurden unter seiner Regie neue operative Verfahren und neurochirurgische Behandlungsformen etabliert.

#### CHIRURGIE Bauchspeicheldrüse, Leber, Darm, Speiseröhre

Professor Matthias Birth	Hanse-Klinikum <b>Stralsund</b> , Klinik für Allgemein-, Visceral-, Thorax- und Gefäßchirurgie	Entfernte 2002 als Erster einen <b>Lebertumor</b> mit Unterstützung durch ein Navigationssystem. Damit hat der Chirurg eine bessere Kontrolle über die Position des Wasserstrahl-Skalpells.
Professor Markus W. Büchler	Universitätsklinikum <b>Heidelberg</b> , Klinik für Allgemein-, Visceral- und Transplantationschirurgie	An seiner Klinik werden deutschlandweit die meisten Operationen zu <b>Teilentfernungen der Bauchspeicheldrüse</b> durchgeführt, etwa bei Krebs oder nach schweren Entzündungen des Organs.
Professor Arnulf Hölischer 	Universitätsklinikum <b>Köln</b> , Klinik und Poliklinik für Allgemein-, Visceral- und Tumorchirurgie	Entwickelte eine Methode, um den Magen vor einer <b>Entfernung der Speiseröhre</b> auf seine Rolle als Ersatzorgan vorzubereiten. Dazu wird der Magen Tage vor der Operation während einer Bauchspiegelung von einigen Gefäßen getrennt, damit er seine Durchblutung schon vor dem eigentlichen Eingriff umstellen kann.
Professor Richard Viebahn	Klinikum der Ruhr-Universität <b>Bochum</b> , Knappschaftskrankenhaus Bochum-Langendreer, Chirurgische Klinik	Seine Klinik führt in Deutschland die meisten kombinierten <b>Transplantationen von Nieren und Bauchspeicheldrüsen</b> durch. Zehn Jahre nach der Organverpflanzung brauchen über 75 Prozent der Patienten immer noch keine Insulinspritze; nur 30 Prozent der Patienten müssen zurück an die Dialyse.
Professor Ulrich Adam	Humboldt-Klinikum, <b>Berlin</b> , Klinik für Visceral- und Gefäßchirurgie, Vivantes-Zentrum für Leber- und Endokrine Chirurgie	Eine besondere Spezialisierung besitzt Prof. Adam für die Gebiete der Leber- und Bauchspeicheldrüsenchirurgie sowie die Onkologische Chirurgie (Tumorchirurgie). Mehr als 1000 Operationen an <b>Leber und Bauchspeicheldrüse</b> hat er bereits absolviert.
Professor Alfred Königsrainer 	Klinikum der Universität <b>Tübingen</b> , Allgemein-, Visceral- und Transplantationschirurgie	2007 transplantierte Königsrainer einer Frau Magen, Dünndarm, Leber und Pankreas – in einer Operation. Ein Jahr zuvor führte er die erste erfolgreiche <b>Dünndarmtransplantation</b> durch. 2005 gelang ihm und seinem Team die erste Lebendspende- <b>Lebertransplantation</b> bei einem sieben Monate alten Säugling.